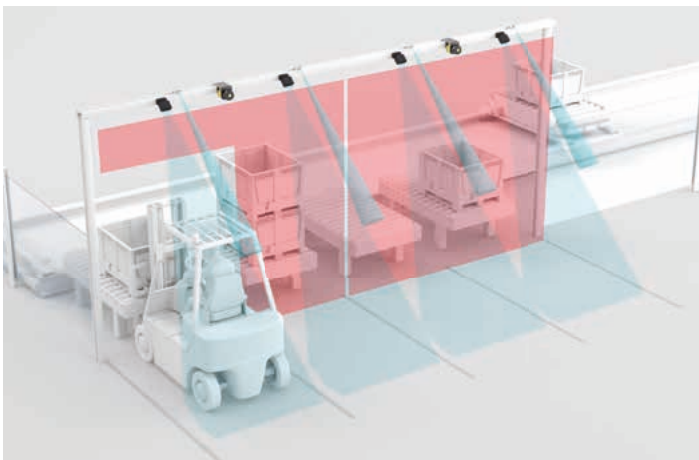


Mehrstations-Zugangssicherung in der Gabelstapler-Logistik

Applikations-Referenz

Materialübergabe an mehreren Stationen zum Ein- und Ausschleusen von Material per Gabelstapler.



Aufgabenstellung

An einem Querförderer (Kistenstapler) befinden sich mehrere Übergabestationen, an denen Material mit Gabelstaplern ein- und ausgeschleust wird. Der gesamte Übergabebereich soll gegen den Zugang von Personen gesichert werden. Nähert sich ein Gabelstapler, soll die entsprechende Station zur Einfahrt freigegeben werden.

Sicherheitsfunktionen

- Stoppen der Gefährdung
- Zugangsfreigabe zum Gefährdungsbereich nur für Gabelstapler

Nutzen

- Optimierung der Arbeitsabläufe durch sichere Trennung von Verkehrs- und Transferbereich
- Zuverlässige Unterscheidung von Gabelstaplern und Bedienern inkl. optimalen Umgehungsschutz
- Skalierbar auf die Anzahl der Stationen
- PL d/SILCL 2

Kunden-Anforderung

„Uns war eine zuverlässige Lösung wichtig, die maximale Sicherheit an der Übergabestation bietet und zugleich die Betriebsabläufe nicht stört.“
M. Bestfleisch – Standortleiter Firma BayWa
Mit der Sicherheitslösung von Leuze ist das gelungen:
Basierend auf einer initialen Begehung vor Ort wurde ein entsprechendes Sicherheitskonzept für 34 parallele Übergabestationen an dieser Applikation entwickelt.

Die Lösung gewährleistet in der Umsetzung gleich **zwei Sicherheitsfunktionen auf einmal:**

- Stoppen des Kistenstaplers, sobald eine Person den Gefährdungsbereich betritt
- Unterbrechungsfreie Zugangsfreigabe zum Gefährdungsbereich nur für Gabelstapler

„Ein weiterer Vorteil für die Produktivität ist, dass der Kistenstapler im Hintergrund auch während der Entnahme der Großkisten weiter arbeiten kann“
M. Bestfleisch – Standortleiter Firma BayWa
Denn alle anderen Stationen bleiben während dieses Vorgangs durch die eigenen und weiterhin aktiven Laserscanner-Schutzfelder gesichert.